

Herr Bernh. Straßer ist vom September 1861 bis 1. Januar 1865 in meiner Sortiments-Handlung als erster Gehilfe thätig gewesen. In seiner durchaus selbständigen Stellung lernte ich denselben als einen vortrefflichen, umsichtigen, von rastlosem Eifer beseelten Arbeiter kennen, der vermöge seines biedern Charakters sich mein vollstes Vertrauen erworben hat und mir als Freund lieb und theuer geworden ist.

Bei der Gründung seines eigenen Herdes kann ich Herrn Straßer den Herren Kollegen nur bestens empfehlen und mich zu Ertheilung jeder gewünschten Auskunft über ihn bereit erklären.

Genf, den 20. August 1870.

J. G. Müller-Darier.

Herr Bernh. Straßer hat vom 2. Januar 1865 bis 1. October 1868 als Gehilfe in meinem Geschäft gearbeitet und bezeuge ich heute gern, daß ich in ihm einen sehr gewandten, tüchtigen und gewissenhaften Mann kennen gelernt habe, und wünsche ich ihm zu seinem Etablissement Glück und Segen.

Zürich, 20. August 1870.

Friedrich Schulthess.

[24678.] Glauchau, 25. August 1870.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich mit dem heutigen Tage die bisher geführte Firma:

Fr. Ackermann's Buchhandlung

aufgebe und für die Folge

Carl Burow

firmiren werde.

Mit der Bitte, von dieser Firma-Aenderung in Ihren Büchern gefälligst Notiz nehmen zu wollen, empfehle ich mich

hochachtungsvoll und ergebenst

Carl Burow.

[24679.] Waren, im August 1870.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich, nachdem ich seit beinahe 2 Jahren auf indirecte Weise mit Ihnen verkehrte, von jetzt an mit dem gesammten Buch-, Kunst- und Musikalienhandel in directe Verbindung zu treten beabsichtige, und hatte

Herr Eduard Schmidt in Leipzig

die Güte, meine Commissionen für dortigen Platz zu übernehmen, der Fest-Verlangtes bei Credit-Verweigerung oder bei erhöhtem Rabatt baar einlösen wird.

Waren ist eine im steten Wachsen begriffene wohlhabende Provinzialstadt von ca. 6000 Einwohnern mit vielen öffentlichen und privaten Lehranstalten, Bibliotheken, einem Gymnasium und bietet, sowie seine Umgebungen, ein weites Feld für Verbreitung guter Literatur.

Ich ersuche Sie demnach höflichst um Eröffnung eines Contos und um Einsendung Ihrer wissenschaftlichen Nova in einfacher Anzahl, Verlags- und Antiquariats-Kataloge, sowie Wahlzettel, Prospecte und Placate.

Gründliche Platzkenntnisse, verbunden mit dem Besitze genügender Mittel, lassen mich ein äusserst günstiges Resultat hoffen. Die prompteste Erfüllung meiner Verpflichtungen

werde ich mir stets angelegen sein lassen und empfehle mein Unternehmen Ihrem gütigen Wohlwollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

C. Prestien's

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

Fertige Bücher u. s. w.

[24680.] Aus dem Verlage des Herrn Carl Adler in Dresden ging in den meinen über:

Dietrich, K., Oberlehrer in Grimmitzschau, Dispositionen über Bibeltexte. Ein Hilfsbuch für den Lehrer beim Religions-Unterrichte. Mit einem Vorwort von K. G. Petermann. 3. unveränderte Auflage. 20 Bogen 8. 1870. 10 Ngr ord., 7½ Ngr netto.

Die mit Sammelstolz auf das reichhaltigste ausgestatteten Dispositionen zu Bibeltexten entsprechen den an die Hilfsmittel beim Religions-Unterrichte gestellten Anforderungen in würdiger Weise und mögen schätzbaren Bausteinen, welche jeder Lehrer als weiser Baumeister zu einem geistlichen Hause zusammenzufügen hat, gleichen.

Lehrants-Candidaten und jüngeren Lehrern wird dieses Buch als ein unschätzbares Hilfsmittel stets willkommen sein.

Zichopau, den 26. August 1870.

Carl Hermann.

[24681.] Heute erschien der zweite Abdruck von:

Die Europäischen Heere. Ihre Organisation und Bewaffnung. Mit einem Anhang: Die norddeutsche Flotte.

Von

C.... v. S.....

Mit vielen Illustrationen.

Preis 6 Ngr.

Diese vergleichende Darstellung der Heereinrichtungen in den Staaten Europas ist in Voraussicht der eingetretenen Verwickelungen von einem außerhalb der kriegführenden Parteien stehenden höheren Stabsofficier geschrieben und hat den wesentlichen Vorzug vor allen gleichzeitigen Aufrechnungen, daß sie mit kritischem Eingehen stets die Feldarmee, welche wirklich vor den Feind geführt wird, also die eigentliche Schlagkraft der Staaten, ins Auge faßt, nicht aber, was officieell in den einzelnen Ländern als Streitmacht aufgeführt wird.

Die unerwartet starke Nachfrage nach dieser Novität hat bisher eine Berücksichtigung von à cond.-Bestellungen nicht zugelassen. Erst durch den Neudruck sind wir dazu in Stand gesetzt und liefern bei gleichzeitigen festen Bestellungen: à cond. mit ¼ — fest resp. baar mit ½ und 11/10.

Hildburghausen, den 25. August 1870.

Das Bibliographische Institut.

[24682.] Hierdurch erlaube ich mir Ihre Aufmerksamkeit auf die beliebten Electrotyp-Ausgaben meiner

französischen und italienischen Taschen - Wörterbücher

zu lenken, welche vermöge ihres gefälligen Formates, sowie ihres scharfen Druckes und reichen Inhaltes so leicht verkäufliche Artikel sind, dass sie auf keinem Sortimentslager fehlen sollten.

Die nachstehenden günstigen Bezugsbedingungen sichern Ihnen dabei einen hübschen Gewinn.

Französisch-deutsches und deutsch-französisches Taschen-Wörterbuch. 2 Theile in 1 Bd. brosch. 20 Ngr ord., 13 Ngr netto, 10 Ngr baar.

— dasselbe in 1 Bd. eleg. geb. 25 Ngr ord., 17 Ngr netto, 14 Ngr baar.

— dasselbe roh, in Partien von 100 Ex. à 8 Ngr baar.

Italienisch-deutsches und deutsch-italienisches Taschen-Wörterbuch. 2 Theile in 1 Bd. brosch. 24 Ngr ord., 16 Ngr netto, 12 Ngr baar.

— dasselbe in 1 Bd. eleg. geb. 1 2/3 2 Ngr ord., 21 Ngr netto, 16 Ngr baar.

— dasselbe roh, in Partien von 100 Ex. 10 Ngr baar.

Achtungsvoll

Brünn, im August 1870.

Fr. Karafiat.

[24683.] In meinem Verlage ist erschienen und in gegenwärtiger Zeit von ganz besonderem Interesse:

Das Wesen der Hinterladungs-Gewehre.

Eine übersichtliche und allgemein verständliche Darstellung aller Hinterladungs-Gewehre bis auf die neusten Erfindungen.

Von

Ignaz Neumann,

Waffenfabrikant in Lüttich.

Mit 27 Originalzeichnungen. gr. 8. 1867.

Geh. 1 2/3 7½ Ngr.

Dieses vorzügliche Werk des großen Lütticher Waffenfabrikanten gibt ein klares Bild aller Hinterladungs-Gewehre. Es erklärt die verschiedenen Systeme, beleuchtet die Vor- und Nachtheile derselben und kommt zuletzt zu dem überzeugenden Schlusse, daß das preussische Zündnadelgewehr unstreitig den ersten Rang einnimmt. Das Werk ist nicht sowohl für Fachleute, als vielmehr für das große Publicum, für alle diejenigen berechnet, welche sich für diesen Gegenstand interessieren und über denselben belehren wollen. Die 27 lithographirten Tafeln sind wahre Meisterwerke.

Ich ersuche Sie, gefälligst à cond. verlangen zu wollen.

Weimar, im August 1870.

B. F. Voigt.

399*